Wallis | Nach der letzten Debatte der Legislatur fand in Visp die Abschlussfeier statt

Wenn Grossräte feiern

Gestern fand in Sitten die allerletzte Sitzung der Legislaturperiode 2009–2013 statt. Am Abend feierten die Walliser Parlamentarier in Visp den Legislatur-Abschied.

Als eines der letzten Sachgeschäfte gingen die Parlamentarier der Frage nach, ob es ein Amtsenthebungsverfahren im Kanton Wallis brauche oder nicht. Die Ratsmehrheit lehnte dies ab. Am Abend fanden rund 160 Parlamentarier den Weg ins Visper Kultur- und Kongresszentrum «La Poste» zur Legislatur-Abschlussfeier, die erst zum zweiten Mal überhaupt stattfand. Wie vor vier Jahren war es der Walliser Baumeisterverband, der die Hälfte der Kosten des feudalen Banketts übernahm. In Visp blickte der scheidende Landeshauptmann Felix Ruppen auf sein Jahr als Grossratspräsident zurück. Als eines der grössten Privilegien bezeichnet er die rund 165 Anlässe, an denen er das Wallis nach innen und aussen vertreten durfte. | **Seiten 2 und 3**

Abschluss. Für Claude Roch (links) geht die Karriere als Staatsrat zu Ende, der bisherige Landeshauptmann Felix Ruppen scheidet aus dem Parlament aus und Esther Waeber-Kalbermatten beendet bald ihr Jahr als Staatsratspräsidentin. FOTO WB